



Auch zahlreiche Feuerwehrkameraden aus den Nachbarortschaften waren gekommen, um bei der Weihe der neuen Schwaiger Einsatzfahrzeuge dabei zu sein

## Fahrzeugweihe der Freiwilligen Feuerwehr Schwaig

**G**ut zwei Monate nachdem die Freiwillige Feuerwehr Schwaig ihr neues Einsatzfahrzeug erhalten hat, folgte nun die offizielle Einweihung und Segnung des TLF 4000. In denselben Genuss kam auch gleich der ebenfalls neu angeschaffte Mannschaftstransportwagen (MTW), außerdem stand noch das traditionelle Haxenessen der Floriansjünger an. Es war also jede Menge los an diesem Samstagabend (30.03.2019), und dementsprechend war auch alles, was Rang und Namen hat nach Schwaig gekommen, um der Truppe von Kommandant Dirk Lippold die

den Zweiten Landrat Jakob Schwimmer, die drei aktuellen Gemeindeoberhäupter Bernhard Mücke, Anton Nußbainer und Franz Schweiger jun. sowie den Großteil seiner Gemeinderatskollegen und Pfarrer Philipp Kielbassa begrüßen. Letzterer war bereits davor im Einsatz gewesen, Kielbassa hatte den feierlichen Gottesdienst zur Einweihung geleitet, in dessen Anschluss dann der Zug von der Kirche zum Feuerwehrgerätehaus stattfand. Nach der Rede von Dirk Lippold wurde der Gemeindepfarrer nun ein weiteres Mal aktiv, bewaffnet mit Weihwasserkessel und Aus-

Feuerwehren hervor, deren unermüdlicher Einsatz zum Wohle der Allgemeinheit vorbildlich sei und könne gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. Besonders in Schwaig seien die Floriansjünger sehr aktiv, bedingt durch Industriegebiet und Flughafen würden jedes Jahr zwischen 120 und 150 Einsätze gefahren, was ungerecht bedeute, dass die Aktiven jeden dritten Tag unterwegs seien. Damit übergab das Gemeindeoberhaupt an den Zweiten Landrat Jakob Schwimmer. Auch Schwimmer betonte die Notwendigkeit einer gut ausgestatteten Feuerwehr und be-

tonte, welch großes Anliegen es den Verantwortlichen im Landkreis Erding sei, dass dieses Instrument zur schnellen Hilfeleistung so gut funktioniere. Nachdem er allen Beteiligten noch gedankt und sämtlichen Einsatzkräften viel Glück und Gesundheit gewünscht hatte, beendete Schwimmer seine kurze und recht launige Rede und machte Platz für Willi Vogl. Der Kreisbrandrat hielt seine Ansprache ebenfalls sehr reduziert, gratulierte und dankte den Verantwortlichen und beendete damit den offiziellen Part des Abends. Im Anschluss lud der Schwaiger Kommandant Dirk Lippold alle Anwesenden dazu ein, ins Feuerwehrgerätehaus umzuziehen und es sich dort bei Bier und Grillhaxen gutgehen zu lassen.

»Es kommt der Tag, an dem gerichtet wird über jedes Wort, das unnützlich gesprochen wird.«

*Jakob Schwimmer über die biblische Grundlage für seine sehr launige, zeitlich aber nicht unnötig in die Länge gezogene Rede*

Für Sie berichtete Robert Hellinger.

Ehre zu erweisen. Neben den Fahnenabordnungen der Nachbarfeuerwehren Oberding, Niederding, Aufkirchen, Notzing, Eitting, Eittingermoos und Gaden waren auch Kreisbrandrat Willi Vogl, Kreisbrandinspektor Lorenz Huber und Kreisbrandmeister Andreas Milde gekommen, außerdem durfte Lippold

spritzer nahm er die Segnung der neuen Einsatzwagen vor. Danach war es an Bernhard Mücke, ein paar offizielle Worte im Namen der Gemeinde zum aufgestockten Fuhrpark und ganz allgemein zur Schwaiger Feuerwehr zu sagen. Der Erste Bürgermeister hob einmal mehr die Bedeutung der Freiwilligen

*Gemeindepfarrer Philipp Kielbassa war für den kirchlichen Segen der neuen Einsatzfahrzeuge der Schwaiger Feuerwehr zuständig*

